Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

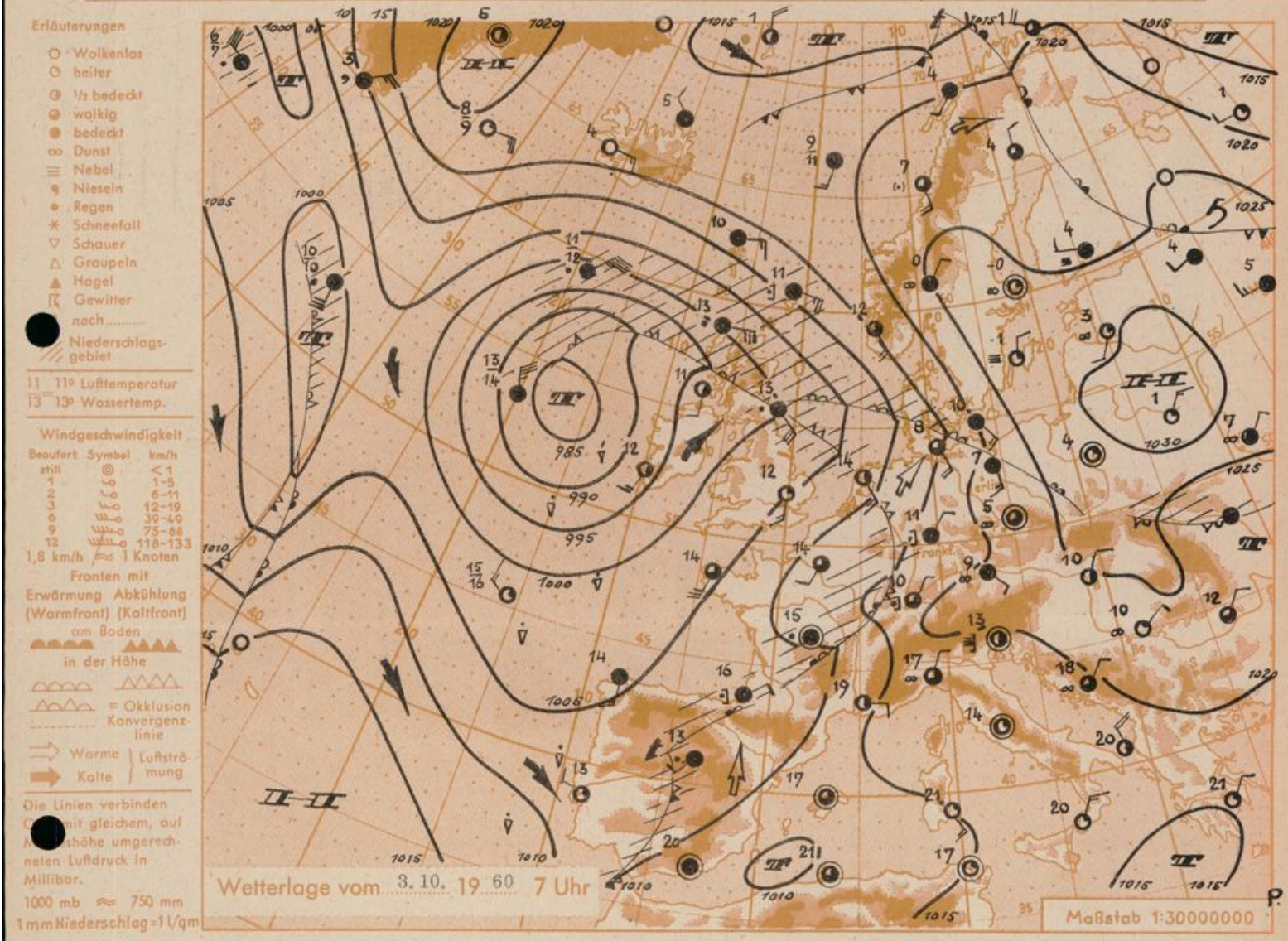
B 7312 A

Postbezug monatl. 2,– DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung bitte Beschwerden immer an das Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postscheck-Kto. München 87610

11. Jahrgang — Wetterbericht für Dienstag, 4. Oktober 1960 — Nummer 277



Übersicht: Das bisher vor der Biskaya gelegene Tief hat sich etwas nordwärts verlagert und befindet sich nun westlich von Irland. Die dazugehörigen Randstörungen, deren erste am Samstag in Bayern Regenfälle gebracht hatte, werden zur Zeit in der über Deutschland herrschenden Südströmung von Frankreich mehr nach Norden als nach Osten geführt und beeinflussen daher unser Gebiet in abgeschwächter Form. Am Alpenrand herrscht dabei Föhn, mit dem die Frostgrenze über den Alpen Höhen von 3500 m und mehr erreichte.

Vorhersage für Dienstag, den 4. Oktober 1960

Südbayern und Donaugebiet: Am Alpenrand Föhneinfluß mit meist freien Bergen. Sonst teils heiter, teils bewölkt und voraussichtlich nur im Westen etwas Regen. Bei leichten bis mäßigen, auf den Bergen zeitweilig starken Winden aus Ost bis Süd Mittagstemperaturen 15 bis 20 Grad. Nächtliche Tiefstwerte 7 bis 10 Grad. Örtlich Frühnebel.

Weitere Aussichten: Nicht beständig, tagsüber verhältnismäßig mild.

Schn.